

Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, [2. – 6.?] 3. 1899

|Lieber Hermann, beften Dank für deine freundl Gratulation. Bei diefer Gelegen-
heit:

1) kannst du die »Gefährtin«, da Hofmannsthal's Sobeide wegfällt, gleich nach
Salten bringen?

5 2) bist du RESP feid Ihr mit dem Honorar von 200 Gulden einverftanden?

|Herzlichen Gruß. Dein ergebner

Arth Schnitzler

Die Gefährtin. Schauspiel in
einem Akt, Hugo von Hofmanns-
thal, Die Hochzeit der Sobeide

Felix Salten

O TMW, HS AM 60155 Ba.

Briefkarte

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Ordnung: Lochung

D 1) [5. 3. 1899?], Abschrift. In: Arthur Schnitzler: *The Letters of Arthur Schnitzler to Hermann Bahr*. Edited, annotated, and with an introduction, by Donald G. Daviau. Chapel Hill: *The University of North Carolina Press* 1978, S.65 (University of North Carolina studies in the Germanic languages and literatures, 89). 2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: *Wallstein* 2018, S.168.

1 Gratulation] nicht überliefert; am 1. 3. 1900 Uraufführung der drei Einakter *Der grüne Kakadu*, *Paracelsus*, *Die Gefährtin* am *Burgtheater*